



Bibersteiner

Dorfzeitig

Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage Nr. 10 14.6.1991

Bibersteiner Fähri in Aaraus Milchgasse

HW Biberstein war am Fest der Feste doch noch vertreten – und wie! Das schmucke Fähri-Kafi wurde allseits gelobt und war fast durchgehend ausgebucht. Auch die Bibersteiner Bevölkerung liess sich nicht lumpen. Als erster bedienter Gast geht Hans Käser in die Geschichte ein, aber auch sein Bruder Walter war ein häufiger und gern gesehener Besucher; er scheute sich nicht, dem Fährkafi-schlürfenden Regierungsrat Pfisterer seine klare Meinung darzulegen. Lorenz Danioth hatte zusammen mit den Forst- und Bauamtsangestellten ein Schmuckstück von einer Festhütte aufgestellt. Rohes Holz aus dem Gemeindewald, gekonnt geschmückt mit Grün von H.R. Berner, wusste zu gefallen. Einen passenden Blickfang bildete der veritable Vorderteil eines Weidlings, vermittelt durch Urs Lüscher, der auch die technischen Installationen tadellos bereitstellte. Hauptumsatzträger war unbestritten der Fähri-Kafi. Immer wieder musste der dazugehörige Kirsch an verschiedenen Quellen not-requiriert werden! Auch die selbstgebackenen Kuchen gingen mehrmals zur Neige. Doch dank dem unermüdlichen Einsatz von Madeleine Berner und Myrta Lüscher brach der Betrieb nie zusammen. Und die Service-Equipen: Der



Die lokale SVP-Spitze im harten Dauereinsatz: Margrit und Herbert Hönle.



Zufriedene Bibersteiner Gäste hinter einem Fährkafi: Dora und Edi Windisch.

Gemischte Chor erledigte seine acht Stunden absolut profimässig, die SVP stand ihm kaum nach und setzte mit ihren blauen "Sennenkutteli" einen willkommenen farblichen Akzent; auch die BVB fand sich sehr schnell in diesem marktwirtschaftlichen Tummelfeld zurecht und setzte die Kuchenpreise gemäss Nachfrage fest. Aber auch die SP gewöhnte sich an die Wirtschaftsform von Adam Smith – es fiel kein Wort über zusätzliche Sozialleistungen wegen Überbelastung, Nacharbeit und Re-

genwetter! Und die Equipe des Gemeinderates? Nun, dank zusätzlicher Unterstützung ging doch alles gut.

Nach sechsendreissig Bedienungsstunden räumte männiglich mit Wehmut den

Platz – der hektische Befehl "fünf Fährikafi!" tönt noch jetzt in den Ohren. Nur für den allgegenwärtigen Kassier Walter Lüscher ist die Übung noch längst nicht abgebrochen.

Mitteilungen der Schulpflege

Am Samstag, 29. Juni findet in Küttigen das Jugendfest statt. Aus diesem Grunde fallen in Biberstein die Schule und Kindergarten aus!

Examen 1991

Das Examen 1991 an der Schule Biberstein findet am **Mittwochnachmittag, 3. Juli 1991** statt. (Einzelheiten folgen)

Klassenzuteilungen für das Schuljahr 1991/92

- | | |
|-----------|------------------|
| 1. Klasse | Frau Schwizer |
| 2. Klasse | Frau Zschokke |
| 3. Klasse | Frau Traub |
| 4. Klasse | Frau Brüscheiler |
| 5. Klasse | Herr Wilhelm |

Unsere neuen Lehrkräfte stellen sich vor



Ich bin die neue Kindergärtnerin, die mit dem nächsten Schuljahresbeginn Ihre Erstjahreskindergärtler betreuen wird. Mein Name ist **Rahel Oswald-Reinhart**.

Aufgewachsen bin ich im Thurgau, im kleinen Städtchen Bischofszell. Nach meiner Schul- und Seminarzeit nahm ich meine Tätigkeit als Kindergärtnerin in Kreuzlingen auf, wo ich dann auch fünf Jahre Berufserfahrung gesammelt habe. Da mein Mann in Aarau seine Stelle gefunden hat, suchen wir nun hier unser neues Zuhause. Für mich ist es sehr wichtig, dass ich meinen erfüllenden Beruf weiter ausführen kann, denn schon jetzt vermisste ich die Kinder.

Diese 50% Stelle in Ihrer Gemeinde ist für mich ein grosses Geschenk, denn so kann ich mir meinen Wunsch mit Kindern zu arbeiten erfüllen.

Es ist mir ein Anliegen, den Kindern ihre Umgebung lieb zu machen, sei es die Natur und Tierwelt oder die Mitmenschen und Kamaräddli im ersten Schritt aus der Familiengemeinschaft.



Ich heisse **Marie-Louise Schwizer** und wohne seit zwei Jahren Rombach.

Ich stamme aus dem Kanton Luzern, wo ich auch meine Lehrerausbildung absolvierte. Nach verschiedenen Stellvertretungen habe ich im Mai 1988 die Stelle an der Einschulungsklasse in Villmergen angenommen.

Im August 1991 werde ich in Biberstein die 1. Klasse übernehmen. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Aus der Versammlung der SVP Biberstein

Kn – Ein starker Aufmarsch von Frauen und Mannen folgte der SVP-Einladung zur Besprechung der Traktanden der heutigen Gemeindeversammlung.

Souverän wie immer führte Toni Flühler die Anwesenden durch die verschiedenen Geschäfte. Auch die zum Teil heftig vorgetragenen Argumente brachten ihn nicht aus der Ruhe. Ebenso zahlreich wie Teilnehmer waren auch die Meinungsäusserungen zur Verschuldung, zum Jungenberg-Trottenacker und zum Kehrrietz. Auch unter «Verschiedenes und Umfrage» wurde wacker debattiert: Kuhglocken(wohl)klänge, Asylwesen, Solidarität mit tüchtigen Behördemitgliedern und der Veloweg waren die Themen, die zu recht lebhaftem Meinungsaustausch anregten.

Kommen Sie doch einmal an eine Versammlung, dann erfahren Sie mehr.

SVP Biberstein

MUSIKGESELLSCHAFT BIBERSTEIN

Anfängerkurs für Tambouren

Die Musikgesellschaft Biberstein führt nach den Sommerferien wieder einen Anfängerkurs für Tambouren (Marschtrommel) durch. Für diesen Kurs können sich Schülerinnen und Schüler ab dem 10. Altersjahr anmelden. Es wird ein bescheidener Unkostenbeitrag erhoben. Den Schülern wird leihweise eine Trommel abgegeben. Nach dem Anfängerkurs kann dem Jugendspiel Küttigen-Biberstein beigetreten werden.

Anmeldungen sind bis **Ende Juni 1991** zu richten an:

Urs Peter, Dorfstrasse 17, 5023 Biberstein,
Telefon 37 16 61.

Faustball

Die MR Biberstein weiter im Hoch!

WH – Leider nicht wie geplant in Biberstein sondern in Muhen fand am 8. Juni die 2. Runde der Kat. A statt. Heftige Regenfälle am Samstagmorgen zwangen uns zu dieser kurzfristigen Disposition und verursachten so einigen Wirbel.

Trotz dieser schlechten Vorzeichen setzte die MR Biberstein 1 ihren Siegeszug fort und gewann alle fünf Spiele. Weder der alte Rivale Erlinsbach noch der ungeschlagene Leader Fislisbach konnten dies verhindern!

Für den Kantonalspieltag im September zeichnen sich erfreuliche Perspektiven ab. Die Chancen auf einen der vordersten Plät-

ze in der Endabrechnung sind jedenfalls sehr gut, obwohl noch einige starke Gegner warten.

Mit nie erwarteten 25 Punkten aus 15 Spielen beendete die MR Biberstein 2 die Meisterschaft der Kat. C auf dem 2. Gruppenplatz. Mit dieser tollen Leistung qualifizierten wir uns souverän für die Aufstiegsspiele zur Kat. B am Kantonalspieltag im September.

Die Entscheidung fiel in der 3. Runde in Oberentfelden, wo sich die besten fünf Mannschaften der Gruppe gegenüberstanden. Im Spitzenkampf verloren wir gegen Riniken 1 nach vielen Eigenfehlern sang

und klanglos 24 : 10. Die andern 4 Spiele konnten wir mit Glück gewinnen. Ein erfolgreicher Abschluss also, das gesteckte Saisonziel ist mehr als erreicht.

Die Resultate:

Kategorie A, 8. Juni in Muhen

MR Biberstein 1 - Erlinsbach 1	28 : 23
- Eiken 1	23 : 14
- Fislisbach 1	24 : 21
- Gipf-Oberfrick 1	19 : 14
- Lenzburg 1	22 : 20

Kategorie C, 25. Mai in Strengelbach

MR Biberstein 2 - Endingen 1	23 : 19
- Eiken 2	19 : 19
- Strengelbach 3	34 : 13
- Safenwil 1	19 : 20
- Waltenschwil	26 : 16

Kategorie C, 8. Juni in Oberentfelden

MR Biberstein 2 - Lenzburg 3	28 : 21
- Oberentfelden 5	23 : 19
- Möhlin 2	22 : 18
- Riniken 1	10 : 24
- Schafisheim 2	24 : 19

Der Turnverein vor dem Eidgenössischen

WH - Am 21. Juni um 8.20 Uhr ist es soweit. Der Turnverein Biberstein greift in Luzern ins Wettkampfgeschehen ein. Das wochenlange Training ist vorbei. Hat sich der Aufwand gelohnt? Die Leistungen am 71. Eidgenössischen Turnfest werden dies zeigen. Mit 18 Turnern und 6 Turnerinnen bestreiten wir den vierteiligen Sektionswettkampf in der 9. Stärkeklasse. Unsere Disziplinen sind: Kleinfeldgymnastik mit 12 Personen, Barren mit 8 Personen, Kugelstossen mit 8 Personen, Hochsprung und

Schleuderball mit je 4 Personen. Für unseren kleinen Verein steht natürlich die Teilnahme im Vordergrund, die Ziele sind bescheiden. Mit einer Punktezahl von 112.50 wären wir schon sehr zufrieden.

Um das Fest richtig zu geniessen und die Kameradschaft zu pflegen, bleiben wir drei Tage in Luzern und kehren erst am Sonntagnachmittag heim. Ein Eidgenössisches ist für jeden richtigen Turner ein Höhepunkt. Wir freuen uns darauf!

Bibersteiner Schützen in Aufwind

Schon am Vorschiesen des diesjährigen Feldschiesens, das am Pfingstmontag abgehalten wurde, durfte auf ein gutes Gesamtergebnis gehofft werden. Um 11 Uhr morgens hatten acht von neun Schützen das Kranzresultat von 58 Punkten erreicht. Nicht nur geübte Schützen zeigten dann am 25. und 26. Juni die Treffsicherheit auf den ca. 50 x 50 cm kleinen grünen Fleck 300 m Entfernung.

Die 32 Bibersteiner erreichten innerhalb des Kirchbergverbandes den dritten Rang. Mit dem fast gleichen Sektions-Resultat führen der Aarauer Schiessverein mit 59,815 Pt. und die SG Asp mit 59,806 Pt.

die Rangliste an. Nach dem stolzen Resultat von 59,2 Pt. der Bibersteiner folgen die SG Erlinsbach 58,9 Pt., die SG Küttigen 58,4 Pt., die FSG Densbüren mit 57,7 Pt.

Die Zahlen vom Vorjahr, 57,0 Punkte und damit der 6. Rang! Dies mit der Beteiligung von 25 Schützen.

Das Maximum von 72 Punkten erreichte im Kirchbergverband niemand. Das höchste Resultat im Verband erreichte Roth Willi der SG Küttigen mit 70 Pt.

Die Bibersteiner Rangliste der Kranzschützen im Detail:

01. Hächler Beat	66 Punkte
02. Bopp Walter	65 Punkte

02. Haberstich Fritz	65 Punkte
03. Wilhelm Alois	64 Punkte
04. Bopp Roland	64 Punkte
05. Neeser Alfred	63 Punkte
06. Lüdi Gerhard	63 Punkte
07. Schwarz René	61 Punkte
08. Senn Walter	61 Punkte
09. Ackermann Martin	61 Punkte
10. Indraccolo Franco	59 Punkte
11. Dietiker Kurt	58 Punkte
12. Hächler Martin	57 Punkte

Bei gleicher Punktezahl gilt: «Alter vor Schönheit», beim Rang 2 nützt uns dies aber auch nichts, da beide gleich schön sind.

Die SG Biberstein gratuliert diesen Schützen herzlich. Fürs Mitmachen an diesem wohl weltweit einzigartigen Schüt-

zenfest danken wir allen Teilnehmern ebenso herzlich, ganz speziell auch jenen Schützen, die vom Pech verfolgt schienen.

Obligatorische

Am 2. Juni konnte das «Obligatorische» das zweite Mal in diesem Jahr durchgeführt werden. Bis jetzt haben 63 Schützen diese Übung absolviert. **Zur Erinnerung:** Das dritte «Obligatorische» findet am **Sams- tag, 17. August** statt.

Der nächste wichtige Termin

ist das **Bezirksverbandschiessen am 15./22. und 23. Juni**. Die Zeiten sind in der Rubrik Vereinsnachrichten ersichtlich. Wir hoffen auf eine möglichst gute Beteili- gung.

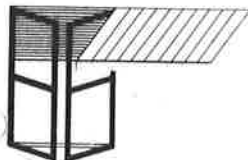
b+h ag
garage veltheim
Ihre **FIAT** und **LANCIA**
Vertretung.
Telefon 064 / 53 33 12

Die Nummer 11:

- Redaktionsschluss ist am 21. Juni
- erscheint am Freitag, 28. Juni

ACHTUNG:

Nach der Dorfzeitig Nr. 11 ist bis **9. August Sommerpause!**



**MICHEL-
FENSTER UND STOREN 5023 BIBERSTEIN**
Sonnenstoren Rolläden Klappläden Garagentore Fuchaloch 6
Lamellenstoren Fenster Wintergarten Reparaturen aller Art Tel. 064 37 33 07

Die **Dorfvereine** und die **Bevölkerung von Biberstein** empfangen unseren **TURNVEREIN**, welcher vom «Eidgenössischen» kommt, am

**Sonntag, 23. Juni 1991, um 19.00 Uhr
beim Gemeindehaus.**

Das ganze Dorf macht mit!

Kulissenkommission

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG KIRCHBERG:

Alle Traktanden diskussionslos genehmigt

RB – Im Anschluss an den Gottesdienst vom 2. Juni begrüßte Kirchenpflegepräsident Mahler 42 reformierte StimmbürgerInnen in der Kirche auf Kirchberg.

Die **Rechnung 1990** im Betrag von Fr. 846'857.15 wurde ohne Gegenstimme genehmigt. Die Versammlung bewilligte auch die Verwendung des Ertragsüberschusses von Fr. 38'362.05 mit Fr. 20'000.– für zusätzliche Abschreibungen auf Liegenschaften, Fr. 7'892.90 für die Abschreibung der Jubiläumsschrift, Fr. 5'000.– für das HEKS zur Hilfe an den verfolgten Kurden und Fr. 5'509.15 für die Baurenovationsfonds des Volksbildungsheims Herzberg.

Die Abrechnung des Landgeschäftes am

Fluhweg, für welches die Kirchgemeindeversammlung vom 21. Juni 1987 Fr. 10'875.– bewilligt hatte, wurde mit Fr. 10'275.– diskussionslos genehmigt, und auch die Abrechnung der Orgelrevision, welche auf Fr. 39'500.– zu stehen kam, fand die Zustimmung der Versammlung.

Im weiteren orientierte die Kirchenpflege über die **Pfarrersuche**: Mit der Anstellung eines Nachfolgers von Pfr. S. Mühlemann ist vor Ende 1991 nicht mehr zu rechnen. In **Frau Pfr. Lieb**, Basel, hat die Kirchenpflege eine gut ausgewiesene Vertreterin für die **Vakanzeit** gefunden; sie wird der Gemeinde im August-Kirchenboten vorgestellt.

Jodlerklub Haselbrünneli Biberstein in Engelberg

uv – Vom 28. – 30. Juni wird in Engelberg das Zentralschweizerische Jodlerfest durchgeführt.

Aus Anlass der 700Jahr-Feier erhält dieses Fest ein besonderes Gesicht und einen erweiterten Rahmen.

Die Organisatoren, unter der Aufsicht des Zentralschweizerischen Jodlerverbandes, haben aus jedem Kanton einen Jodlerklub oder eine Trachtengruppe eingeladen. Diese Gruppen nehmen am Wettgesang teil, bereichern aber auch den sonntäglichen Umzug mit einem kantonstypischen Sujet.

Dem Jodlerklub Haselbrünneli Biberstein kommt die Ehre zu, den Kanton Aargau zu vertreten. Die Vorbereitungen sowohl in gesanglicher Hinsicht als auch im Hinblick auf den Umzug sind im vollen Gange.

Die Bibersteiner werden das traditionsreiche Gewerbe der Glockengiesserei vorstellen in Form einer vierspännig gezogenen Glockenfuhre. Die Glocke stammt natürlich aus der Glockengiesserei Rüetschi Aarau, der einzigen dieser Art in der Schweiz.

Die Jodler vom Haselbrünneli wissen die ihnen zugekommene Ehre zu schätzen und werden sich bemühen, die Aargauer Farben würdig zu vertreten. Wünschen wir ihnen viel Glück!

Der Umzug in Engelberg wird am Sonntag, 30. Juni 1991 vom Schweizer Fernsehen direkt übertragen.

Die genaue Sendezeit erfahren Sie aus den aktuellen Programmzeitschriften.

Die Kirche im Dorf

Oekumenischer Gottesdienst im Schlosshof

Sonntag, 16. Juni 1991, 10.00 Uhr

Die Musikgesellschaft und der Gemischte Chor wirken mit

Jedes Jahr hoffen wir wieder neu auf einen strahlenden, warmen Sonntagmorgen für den «Schlossgottesdienst». Umgeben von der schönen Kulisse all der Gebäude, die zum Schlossareal gehören, und dennoch in Gottes freier Natur sitzen, den Duft des Sommermorgens in der Nase, das Rauschen des Baches und das Trillern der Vögel im Ohr, über uns das Dach der Plantane, so stellen wir uns die richtige Ambiance für den 16. Juni vor.

Das Wetter sollte stimmen für einen Freiluftgottesdienst. Letztes Jahr war dies nicht der Fall. Dennoch kam eine schöne Begegnung mit den Bewohnern des Schlosses, den Mitarbeitern, den Behinderten und ihren Eltern zustande, im Gottesdienst in der Kirche und beim Kaffee im Sigristenhaus auf Kirchberg.

Beide Bibersteiner Vereine, die sich der Musik verschrieben haben, helfen dieses

Jahr mit, diesen Anlass festlich zu gestalten. Die Musikgesellschaft begleitet die Lieder, spielt zum Eingang und zum Ausgang und bereitet auch noch ein kleines Platzkonzert vor, das wir beim anschließenden Kaffee geniessen können. Der Gemischte Chor singt im Wechselgesang mit der Gemeinde bekannte Lieder aus dem Kirchengesangbuch und trägt einige schöne Morgenlieder vor, im Anschluss an die Worte von Frau Flückiger und Pfarrer Mühlemann.

Zu diesem vielfältigen, fröhlichen Gottesdienst laden die Reformierte Kirchgemeinde Kirchberg, die Pfarrei St. Peter und Paul Aarau und die Stiftung Schloss Biberstein Gross und Klein ganz herzlich ein. Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon Nr. 180 ab 8 Uhr morgens Auskunft über den Ort der Durchführung.

Vereinsnachrichten

Krankenpflegeverein Biberstein

Nächste **Gratis-Blutdruckkontrolle:**

Dienstag, 25. Juni 1991, 13.30 bis 14.00 Uhr im Mehrzweckraum und
18.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Natur- + Vogelschutzverein Biberstein

Exkursion Sonntag, 23. Juni 1991

mit Herrn H. Meier, Othmarsingen. Treffpunkt 7.00 Uhr Parkplatz Turnhalle Biberstein. Gäste: NVV Küttigen.

Anschliessend Zusammensein am Feuer. Esswaren und Tranksame sind vorhanden.

Jedermann/frau, die sich für Natur und Vögel interessieren, sind freundlich eingeladen.

Schützengesellschaft Biberstein

Bezirksverbandschiessen,

Stand Densbüren:

Samstag, 15. Juni, 08.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 22. Juni, 08.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 23. Juni, 08.00 – 12.00 Uhr

Trainingsschiessen, Stand Biberstein:

Mittwoch, 19. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr



FREITAG, 14. JUNI

20.00 **Jugendgruppe** auf Stock.

SAMSTAG, 15. JUNI

16.30 **Singkreis** Probe!

18.15 **Teenagerclub «Steibruch»:**
Besammlung auf Stock.

SONNTAG, 16. JUNI

10.00 **Oek. Gottesdienst für Klein und Gross**
im Schlosshof Biberstein.
Frau Pfr. B. Flückiger + Pfr. S. Mühlemann.
Mitwirkung Musikgesellschaft + Gemischte
Chor. Kirchenbus Ihegi 8.48 Uhr bis
Schloss. (Bei schlechtem Wetter in der
Kirche / Kinderhort. Am Sonntagmorgen
Tel. 180 fragen!)

DONNERSTAG, 20. JUNI

20.00 **SonntagsschullehrerInnen-Treffen**
auf Stock.

SAMSTAG, 22. JUNI

16.30 **Singkreis** Probe!

21.15 **Offenes Singen** mit den Jugendgruppen
in der Kirche.

22.15 **OPEN-AIR FILM** auf Kirchberg.

Film: «Jesus, der Mann, der in kein Schema
passte». Eintritt frei.

SONNTAG, 23. JUNI

09.15 **Predigtgottesdienst mit Taufen,**
Pfr. S. Blumer. Singkreis. Sonntagschule.
Kinderhort. Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

MITTWOCH, 26. JUNI

20-21 **Singgottesdienst**, H. Schmid.

GEMEINDE BIBERSTEIN

Unentgeltliche Rechtsauskunft

durch Herrn lic. iur. André Gräni,
Rechtsanwalt und Notar,
Dienstag, 25. Juni 1991,
19.00 – 20.00 Uhr
Gemeindehaus Kättigen,
Sitzungszimmer 00.4 (Parterre).

Gemeindekanzlei

Nächste

Grünabfuhr
Montag, 17. Juni

Lipp AG, Baugeschäft
Biberstein



Tel. 064 37 26 39

Für alle

- **Maurerarbeiten**
- **Umgebungsarbeiten** (Verbundsteine, Pflasterungen usw.)
- **Kleintransporte**

N.B. empfehlen wir uns bei *Umbauten*
für fachgerechte Gips- und Plattenarbeiten

Verein «Bibersteiner Dorfzilltg» Redaktion, Verlag, Inseratenannahme, **Postfach 1, 5023 Biberstein**

Redaktor: Dr. H.J. Frischknecht

Tel. 064 37 20 24

Red. Ass.: Rita Bircher

Tel. 064 37 22 63

Vorstand: P. Pfund (Präsident),

M. Berner, H.J. Frischknecht, M. Joho,

H. Hönle, J. Schmid, H. Widmer

Inseratenannahme: H. Hönle, Tel. 37 10 70

Satz: Dilan GmbH

Tel. 064 37 22 63

Druck: Logos Druck AG

Tel. 064 37 21 71